Pressemitteilung der Initiative Serbski sejm zur Wahl des Serbski sejm 2018

03.11.2018

**Wahl des ersten Parlaments der Wenden und Sorben erfolgreich abgeschlossen**

Heute am 3.11.2018 fand in Nebelschütz die Prüfung und Auszählung der Briefwahlunterlagen statt. Der Wahlleiter Hagen Domaška bestätigt nach einem arbeitsreichen Tag folgende Ergebnisse:

registrierte Wähler 1.282

Rückläufe Wahlbriefe 908

gültige Wahlscheine 836 (fehlende Unterschriften, Stimmzettel, falsche eingetütet abgezogen)

gültige Stimmzettel 828 (acht ungültige Stimmzettel)

Gesamt abgegebene Stimmen: 4.475

Danach wurde folgendes Wahlergebnis ausgezählt:

DS: 2.173 HS: 2.302

- 1. Hanzo Wylem-Keł (283) - 1. Tomaš Čornak (295)

- 2. Jan Kosyk (267) - 2. Ignac Wjesela (272)

- 3. Edith Pjenkowa (207) - 3. Hajko Kozel (245)

- 4.Stefanie Kositz (193) - 4. Hańžka Wjeselic (178)

- 5. Sandra Wylemowa (181) - 5. Sophia Cyžec (152)

- 6. Siegbert Budyšin (163) - 6. Aneta Zahrodnika (142)

- 7. Kito Pjenk (160) - 7. Dr. Měrćin Krawc (133)

- 8. Laura Grönertojc (153) - 8. Alexander Pólk (115)

- 9. Dirk Paulick (138) - 9. Dr. Andreas Kluge (105)

- 10. Christoph Haesel (106) - 10.Handrij Wjeńk (99)

- 11. Dirk Marx (96) - 10.Dr. Tomaš Wornar (99)

- 12. Carola Geppert (67, per Los) -12. Jadwiga Pjacec (94)

Die folgenden Kandidaten belegen Nachrückplätze:

NL: OL:

- 13. Ilona Urbanowa (67, per Los) - 13.Dr. Sćěpan Nawka (88)

- 14. Heiko Bengelstorff (55) - 14.Gerat Šram (63)

- 15. Udo Nikuš (37) - 15.Cornelia Šnypowa (57)

- 16.Christine Maria Ruby (56)

- 17.Konrad Manfred Willi Skatula (50)

- 18.Pětr Janak (43)

- 19.Sven Scheidemantel (16)

Die Nachrückkandidaten rücken im Falle daß Kandidaten ihre Wahl nicht annehmen nach der höchsten Stimmenzahl nach. Die gewählten Kandidaten haben gemäß der Wahlordnung nun eine Woche Zeit, Ihre Wahl anzunehmen.

Die Wahlen fanden unter internationaler Beobachtung von insgesamt acht Wahlbeobachtern statt. Diese sind:

- Vertreter der Europapartei Europäische Freie Allianz - Marta Bainka (Oberschlesien) und Dr. Cristian Kollmann (Süd-Tirol),

- Politiker aus Tschechien - Jaroslav Kolićek (MdEP), Jaroslav Růžička, Petr Brázda,

- Politiker aus Polen - Bogusław Wontow (Sejm Abgeordneter a.D.), Adam Maciag (ehem. Bürgerm. Namisłow, stellv. Wojwode), Anna Ziemkiewicz, statt.

Die Wahlbeobachter geben folgendes Statement zur Kenntnis:

Die Wahlen zum Serbski sejm verliefen, wie wir feststellen konnten, ohne jegliche Probleme. Wir meinen, das System war unnötig kompliziert und hätte einfacher durchgeführt werden können. Eine dreifache Erfassung der Wählerdaten vergrößerte die Fehlerquote, da die Namen teils in der wendisch-sorbischen, teils in der deutschen Schreibweise mitgeteilt wurden. Während der durchgeführten Wahlprozedur bekannten 1.282 Wähler ihre Zugehörigkeit zum Volk der Wenden und Sorben, über 800 Personen gaben zu den Wahlen eine gültige Stimme ab und wählten damit ihre erste politische Repräsentation.

Für die Zukunft empfehlen wir eine Vereinfachung der Wähleridentifikation. Desweiteren sollte die Logik der Formulare dahingehend verbessert werden, daß bei Eintragungen durch Hilfspersonen dies per Kreuzchenvariante auf dem Wahlschein eindeutig gekennzeichnet werden kann. Die Wahl und die Auszählung der Wählerstimmen erfolgten entsprechend den internationalen Standards freier und geheimer Wahlen. Es konnte sich jede zugehörige Institution, jeder betroffene Bürger ohne Hürden uneingeschränkt an der Wahl beteiligen. Wir gratulieren den Organisatoren zur Durchführung der Wahlen und den gewählten Kandidaten zur Wahl! Wir glauben, daß der Serbski sejm ein guter und würdiger Repräsentant der Lausitzer Sorben und Wenden sein wird.

Am 17.11.2018 findet in Schleife ab 14.00 Uhr, mit einer ökumenischen Andacht beginnend, die konstituierende Sitzung des ersten demokratisch frei und geheim gewählten Parlaments der Wenden und Sorben statt. Fazit des Wahlleiters: „ich freue mich, da wir mit der Durchführung der Wahl gezeigt haben, daß demokratische Wahlen für das sorbische Volk möglich sind.“